

ine

d. e. V. und den ganschluß derer Chaussee Straßen herden. Jeder id eines von ten, schrift. werden. Jahresbeitrag: 1. 1. Vors.; 2. 1. Kass.; 3. Schriftführer.

Zweck: und der Er. Ottensen. Schul- Ottensen. senhof", gr. Emil Knack, ritt: Ernst 29; 1. Kass.; einndamm 40. Zweck: ter Herren benswandel Jähr. Bel- schriftlich eld beim ahl rd. 100. Biele usw. rittführers ritt: Joh. V. Niemann von 187. Förderung hrs. Mit- nml.; Jedn. Petersens. E. Sack- Schriftl.

apflege. So Lebens- weigverein er Vereine und Heil tung einer prechenen Kärtliche erel Mit- seid 1. A. hälftelle: ergr. 265. öbnerstr. 54 ritt: H. H. ass: J. H.

nd Volks- lona, ge- menschuß ur prak- ugmäßig Heliforme e. Werbe- Heinrich Verrein: raktikant: amburger-

reine gentümer, k. 1. die ndbestizt eine Mit- e aus der- ken Ge- alben er- usichern; Fragen, leigentum den kön- on freig- Vorträgen agen für ehörigke. n monat- hofstr. 6. nkonto: Olo. Hbg. Gehrke; atzmatr. hrer: W. Rechts.

il, arkehr ruppe eck: He- e. Aus- i Erfah- rträgen, usstelle. D. 2. 1981. n Don- i. Wilh. Zöllner.

Verein der Buchdruckereibesitzer von Altona und Umgegend. Zweck: Förderung der gemeinsamen Interessen der Mitglieder wie des Gewerbes überhaupt, Pflege des Gemeinwesens und der Kollegialität und Regelung lokaler Angelegenheiten. Berechtigt zum Eintritt ist jeder Buchdruckereibesitzer oder handelsrechtlich bestellter Vertreter einer Buchdruckerei in Altona und Umgegend, der Mitglied des D. B. V. ist. Anmeldungen an den Vorstand. Jahresbeitrag 25 M. Vors.: C. Dingwort. Bei der Kirche 27; 2. Vors.: P. W. Döbereiner; Kass.: M. Gohricke.

Altonaer Detailisten-Verein der Kolonialwarenbranche von 1912. e. V. geg. 1872. Zweck: Förderung der geschäftlichen und kommunalen Interessen der hiesigen Kolonialwarenhändler. Mitglied kann jeder hiesige ein offenes Ladengeschäft führende unbescholene Kolonialwarenhändler werden. Jahresbeitr. 20 M. Vereins-: Hotel Kaiserhof. 1. Vorsitz: Adolf Oldenburg. Weidenstr. 75; 1. Schriftführer: H. Wohlet. Blumenstr. 65; Rechnungsführer: Carl Oldenburg. Gröndstraße 24.

Verein der Feinwaren- und Delikatessenhändler zu Altona. Vereins-: Stadt Pinneberg. Königstr. 262. 1. Vors.: H. Tordene. Weidenstr. 33. D. 2. 8659.

Verein der Fischerel-Interessenten von Altona. Unterreihe und benachbarter Gebiete. geg. 1910. Zweck: Förderung der Fischerel-, Fischhandels-, u. Fischindustrie-Interessenten. 1. Vors.: Dr. v. Reitzenstein; Kass.: Schiffsmakler C. Rehder. Gr. Elbstr. 46.

Verein der Fischindustriellen Deutschlands. Sitz Altona. Geschäftsstelle: Bergstr. 266. Handelshof. Zimm. 46. D. 2. 3128. Bto. Vereinsbank Altona. Fil. Vors.: Senator Marlow. Generalsekretär: Max Stahmer.

Verein der Frucht- und Gemüsehändler von Altona. Mitgliederzahl: 350. Vereins-: Wwe. M. Glismann. Wilhelmstr. 97. 1. Vors.: Paul Schütt. Herderstr. 19; 1. Kass.: Hlnr. Möller. Adolfsr. 106.

Verein Altonaer Gastwirte von 1868. Vors.: Carl Brandshagen. Elmsbüttelerstr. 85; Kass.: Heinr. Schlesselmann. Bahnenfelderstr. 157; Schriftführer: Gustav Höhne. Adlerstr. 62 (Geschäftsstelle).

Altonaer Hafenverein. Zweck: Förderung Handel u. Schifffahrt, gemeinnützigen Einrichtungen, bes. in der Hafen- und Pflege der Geselligkeit. Vereins-: monatl. Vereins-: Restaurant Bavaria-Ausschank. Altonaer Hochstr. 29. 1. Vors.: Schiffsmakler C. Rehder. Gr. Elbstr. 46; 1. Schriftführer: Hugo Pries; Kass.: G. Müntel.

Nordwestdeutscher Handwerkerbund. Ortsgruppe Altona. 1. Vors.: Martin Gehrke. Königstr. 27. D. 2. 6128.

Altonaer Industrie-Verein. e. V. geg. 1846. Zweck: Förderung des Handwerks, der Industrie u. des Kunstgewerbes, Verbreitung technischer Kenntnisse u. allgemeiner Bildung sowie Wahrnehmung aller gewerblichen Interessen Altonas. Vortrags- und Diskussionsabende, zu denen Gäste gegen Lö- sung von Eintrittskarten eingeführt werden können. Mitgliederz. rd. 800. Vereins-: Pabst. Gesellschaftshaus. Königstr. 185. 1. Vors.: Julius Ellrich; 1. Schriftführer: W. Flügge; 1. Kassierer: H. W. Harms.

Verein der Industrie und des Großhandels von Altona-Ottensen (früher Verein Ottenser Industrieller), geg. 1887. Zweck: Wahrung der Interessen der Industrie und des Handels in Altona-Ottensen und Umgegend. 1. Vors.: Dir. Hans Kornhöfer; 1. Schriftführer: Johs. Eberhard; 1. Rechnungsführer: Otto Bruhn.

Verein der Altonaer Kraftdroschen-Besitzer von 1910 e. Elmsbüttelerstraße 7. D. 2. 7021.

Verband Deutscher Küstenschiffer und Schifferverband der Unterelbe. D. 2. 6289. Gr. Elbstr. 80.

Ovelgönne-Neumühlener Loisen-Brüderschaft. priv. Korporation, verbunden mit Pentlonen, Witwen, Waisen und Krankenkasse, errichtet 1745. Mitglieder: die zum jetzigen Altonaer Gebiet gehörigen 62 Eblotsen. Geschäftsführer: Lotensheimermann J. Schacht. Ovelgönne 54.

Verein Schleswig-Holsteinscher Immobilien-Makler. e. V., geg. 1910. Zweck:

Herbeiführung gesetzlicher Regelung der Stellung der Immobilienmakler. Schutz des Publikums vor unkundigen Vermittlern und gegen Ausbeutung. Vorst. in Altona: Herm Lenders. Schatzstr. Allee 71. D. 2. 3221.

Verein Altonaer Manufakturisten. e. V. geg. 1890. Zweck: Förderung gemeinsamer Interessen und Pflege der kollegialen Geselligkeit. Aufnahme, fähig ist jeder Inhaber eines hiesigen Manufakturwaren-Geschäftes, sowie verwandter Branchen bzw. der Geschäftsführer derselben der sich im Besitz der bürgerlichen Ehrenrechte befindet. Anmeldungen durch Vermittlung eines Mitglieds beim 1. Schriftführer. Vors.: Friedr. Krenz. Holstenstr. 62/66; 1. Schriftführer: Emil Hertz. Königstr. 147; Kass.: Carl Joh. Schmidt.

Verein selbständiger Milchhändler von Altona und Umgegend. e. V. geg. 1877. Mitglied des Verbandes Norddeutscher Milchhändler-Vereine. Hbg. des Reichsverbandes Deutscher Milchhändler-Vereine. Berlin. Zweck: Förderung der geschäftl. Interessen der Mitglieder und Unterstützung zur Führung ihres Geschäfts in Krankheits- und Unglücksfällen. Vereins-: Bode's-Gasth. Rathausmarkt 12. Ehrenvors.: P. Diercks. 1. Vors.: F. Rubeke. Unterstr. 1012; Schriftführer: O. Ostmann. Holstenstr. 87; Kass.: Chr. Krohn. Elmsbüttelerstr. 97.

Schutzverband des Mittelstandes für Handel, Handwerk und Gewerbe. e. V. Zweck: Förderung des Standesbewußtseins im Mittelstande durch Zusammenschluß v. Handel, Handwerk und Gewerbe zu einer einheitlichen kraftgebenden Organisation. Kostenlos! Rechtsschutz durch Rechtsanwalt Dr. Korb. Königstr. 76. Geschäftsst.: D. H. 1. 2048. Elmsbüttelerstr. 18. Bto. Stadt. Spark. Altona. P.-Cto. Hbg. 1685. Beitrag: 6 M. Eintrittsgeld 2 M. Sterbekassenbeitrag 2 M. Organ: „Die Wachst“, erscheint nach Erfordernis. 1. Vors.: R. Galster. Elmsbüttelerstr. 18. D. H. 1. 2048; 2. Vors.: C. Bayer; Kassierer: Jakob Schrank. Heinrichstr. 56. D. H. 1. 1396; Schriftführer: Dr. Janssen. Adr. Geschäftsstelle.

Abteilung Frauengruppe. Zweck: Eintreten der Frau für die Existenzinteressen des Mittelstandes. Förderung der weiblichen Aufgaben im Haus, Familie und auf religiös-ethischen Gebiete. Schutz und Hilfe für alleinstehende Frauen und Mädchen (Rentnerschutz). Kostenlos! Stellenvermittlung f. Gewerbe, Haus und Familie. 1. Vors.: Frau Ida Galster. Elmsbüttelerstr. 16. D. H. 1. 2048; 2. Vors.: Frä. Anna Becker. Klopstockstr. 3. D. 2. 5098; Kass.: Frau Martens. Fumkstr. 17, II.

Fachverein selbständiger Schneiderinnen von Altona und Umgegend. Zweck: Förderung der wirtschaftl. geistigen u. rechtl. Interessen der Mitglieder und eines gütlichen Verhältnisses zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmern. 1. Vorsitzende: Berta Müller. Friedensallee 43.

Wirtschaftsbund (Zusammenschluß wirtschaftlicher Vereine und Innungen) Sitz Altona. Zweck: Überwachung der kommunalen Angelegenheiten in Altona nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten. Politik ausgeschlossen. Vertretung im Stadtparlament durch die Stadtverordneten R. Galster und E. Ullrich. Geschäftsstelle Altona. Elmsbüttelerstr. 18. I. D. H. 1. 2048. Vorstand: 1. Vors.: R. Galster. Elmsbüttelerstr. 18; 2. Vors.: Architekt Brincke. Allee; Kassierer: Th. Junge jr. Bismarckstr. 2; Syndikus: Justizrat Dr. Türk. Ottensen.

Uhrmacher-Verband „Norden“. Unterverband d. Zentral-Verbandes (Einheitsverband) der Deutschen Uhrmacher. Sitz Altona. Der Unterverband umfaßt die Vereinigungen aller Kollegen in den Provinzen Schleswig-Holstein, Lauenburg, den nördlichen Teil der Provinz Hannover, die freien Städte Hamburg u. Lübeck, Bergedorf u. Vierland. Verbandstage einmal jährlich. Vorstandssitzungen nach Bedarf. 1. Vorsitz: E. Sackmann. Kl. Fischerstr. 44; 1. Schriftführer: H. Brinkmann. Hbg. Kaiser Wilhelmstr. 26; Kass.: W. Amann. Wandsbek, Lübeckstraße. Geschäftsstelle: Kl. Fischerstr. 44. I.

Werkmäster-Ortsverein Altona. I. Glied des Deutschen Werkmäster-Verbandes. 1500 Bezirksvereine mit über

150000 Mitgliedern. Sitz Düsseldorf. Zweck: Förderung der Interessen der Mitglieder und deren Angehörigen. Sterbekasse für Mitglieder und deren Ehefrauen. Unterstützung der Witwen und Waisen, stollenloser und Invaliden Mitglieder in Notfällen. Rechtsschutz. Stößenvermittlung. Fachzeitung, Fachbibliothek, Brandversicherungsverein, Sparkasse, Krankenkasse. Haftpflichtversicherung. Vereins-: Hotel Stadt Pinneberg. Königstr. 260. 1. Vors.: Johs. Schulze. Rotherstr. 7, III.; 1. Kass.: A. Gember. Papenstr. 57, II.

Werkmäster-Ortsverein Altona II. Vereins-: Johs. Prizge. Bahrent. Steindamm 12. 1. Vors.: A. Littmann. Friedensallee 128, II.; 1. Kass.: Ferd. Neys. Bahrt. Chaussee 7, I.

Innungen

Zwangsinnungen. Bäcker, Barbier, Friseur, Buchbinder, Buchdrucker, Konditoren, Maler, Photographen, Sattler, Schlachter, Schlosser, Schmiede, Schneider, Schornsteinfeger, Stell- und Rademacher, Tapetzieher, Topfer, Uhrmacher.

Freie Innungen. Baugeverknüpfung Bauhütte zu Altona. Glaser, Klempner, Korbmacher, Kupferschmiede, Müller, Schuhmacher, Tischler.

Freie Handwerkervereinigungen: Schneiderinnen, Elektriker, Böttcher.

Innenausschuß der vereinigten Innungen zu Altona. Zweck: die Interessen der vereinigten Innungen zu Altona zu vertreten und die ihm von denselben übertragenen Rechte und Pflichten für die beteiligten Innungen gemeinsam wahrzunehmen. Zurzeit sind dem Ausschuß 26 Innungen angehörig. 1. Vors.: Stellmachestr. W. Ruppert. Braunschweigerstr. 25; Schriftführer: Maltr. Rud. Petersen. Röperstr. 2; Kass.: Schuhmachestr. H. Schreiber. Gr. Mühlenstr. 60.

Uhrmacher-Zwangsinnung zu Altona. geg. 1922. Mitgliederzahl ca. 65-70. Vorstand: Obermstr. E. Sackmann, Kl. Fischerstr. 44; Schriftführer: J. Löhndorf. Gr. Johannisstr. 32; Kassierer: W. Bloess. Bismarckstr. 8.

Israelitische Vereine und Stiftungen

(Auskunft: Gemeindebureau. Breitestr. 15)

Eitlinger-Verein. Zweck: Abgabe von Kleidung und Fußzeug an hilfsbedürftige Schüler und Schülerinnen der israelitischen Gemeindeschule. Fleischveredelungs-Verein von 1915. Feuerzins-Verein von 1864.

Israelitischer Frauenverein. geg. 1865. Zweck: Unterstützung und Pflege armer weiblicher Kranken der hiesigen Israelitengemeinde.

Israelitischer Verein zur Gesundheitspflege schwacher israelitischer Kinder. Vors.: S. Memelstorf.

Israelitischer Wissenschaftlicher Verein. Vorsitzender: Dr. J. Möller; Schriftführer: M. Solowitz.

Lela-Sult. gr. Bergstr. 250 und gr. Gärtnerstraße 120. Administratoren: Dr. Hinneberg, Emil Thüner, Iska Goldschmidt.

Bikur Cholim-Verein. Krankenbesucher- und Unterstützungs-Verein. Vorsitz: Rabbiner E. Duké.

Kabronim (Beerdigungsverein). Vors.: Louis Koppel. Bote: Josef Leider.

S. J. Herz-Stift. Sonninstr. 12-16. Administratoren: G. Cahn, Julius Möller.

Verein zur Unterstützung von Waisenrinnen und hilfsbedürftigen Mädchen der israelitischen Gemeinde zu Altona. geg. 1871.

Verein zur Unterstützung hilfsbedürftiger Israeliten in Altona. geg. 5631 (1871). Präsi.: Louis Koppel.

Verein zur Unterstützung durchreisender Israeliten. Vors.: P. Cohn.

Israel. humanitärer Frauenverein. e. V. Vors.: Frau Julius Neumann; Fürsorgerin: Frä. R. Ellern. Bureau: Grünstr. 5.

Vereine für Kinder- und Jugendpflege

Verein zum Schutze der Halbwüchsigen. gestiftet 1862, reorganisiert 1878. Zweck: die in Altona in fremder Pflege untergebrachten Kinder bis zum 6. Lebensjahre in Obhut zu nehmen. Jahresbeitrag mindestens 3 M. Vors.: Stadtrat Medinair. Kl. Fischerstr. 44. I. Schriftführer: u. Kass.: Bureaudirektor Mathiesen, Rathaus, Zimmer 66.

Verein Kinderschutz und Jugendwohlfahrt Altona. e. V. Zweck: Schutz gegen Mißhandlung, Ausnutzung u. Verwahrlosung. Jahresbeitrag: mindestens 3 M. Wer persönliche Arbeit im Dienst des Vereins nach Anweisung des Vorstandes leistet (Mitarbeiter), ist von Zahlung eines Jahresbeitrages befreit. Bureau: Bürgerstr. 20a. Sprechzeit: Montags von 5-6. Donnerstags morg. von 10-11 Uhr. Vors.: Frä. Sargau. Adickestr. 192; Schatzstr.: Christian Hansen, Schillerstr. 1; Schriftführer: Rektor Dennert. Wohlersallee 16.

Bubenrug-Altenshausen. Bund für Jugendpflege und Heimatliebe. e. V. Bto.; Bankverein für Schlesw.-Holstein-Unterhörn. Lorenzen. Postsch. Cto. 2144 unter Bubenrug-Altenshausen. Geschäftsst.: Behnstr. 88. Geschäftsführender Ausschuß: Frä. Schwindtrahcim. Bahnhofstraße 2; Stadtobersek. Pfeffer. Claudiusstr. 5; A. Lorenzen. Behnstr. 83.

Deutsche Jugendherbergen. Zweigauschuß Nordmark. e. V. Geschäftsstelle: gr. Bergstr. 140.

Verein für Ferienausflüge. Besteht seit 1891. Auskunft erteilt: Lehrer P. Hansen. Gottorperstr. 45.

Verein für Ferienkolonien. Zweck: Blutarmen und schwächlichen Kindern unentgeltlich Eltern vorzugsweise solchen, die von ihren Lehrern als brav und fleißig empfohlen werden, eine Erholung zur Kräftigung ihrer Gesundheit zu verschaffen. Die Kinder werden während der Sommerferien auf den Dörfern der Umgegend unter der Bedingung, daß sie gute zeichnliche Kost erhalten, befristet zu Arbeiten herangezogen werden. In Pension gebracht. Sie werden vor ihrer Aussendung ärztlich untersucht und diejenigen, die mit Haut- oder ansteckenden Krankheiten behaftet sind, zurückgewiesen. Mitgliedsbeitrag mindestens 3 M. für das Jahr. Vors.: Stadtrat Dr. J. Möller. Catharinenstraße 30.

Kreisauschuß für Jugendpflege und Leibesübungen. 1. Vors.: O. Lorenzen. Wielandstr. 15. I.

Krankenkassen

Krankenkasse des Gewerkschaftsbundes der Angestellten. gr. Bergstr. 266.

Nordwestdeutsche Versicherungsanstalt a. G. für Handwerk und Gewerbe. Sitz Hamburg. Fil. Altona. Handelshofstr. 266. Handelshof Zimm. 30.

Kranken- und Sterbekasse für selbst. Handwerker und Gewerbetreibende. Hamburg. Fil. Altona. Handelshofstr. 266. Handelshof Zimm. 30.

Deutsche Kranken- und Lebensversicherung. v. A. G., D. 2. 8939. Gustavstraße 25.

Krankenkasse „Germania“. Ersatzkasse Zuschußkassen und Familienunterstützungskasse. Bto. Stadt. Spar- und Leihkasse. D. 2. 2067. Grüne-straße 38. Ecke Königstr.

Krieger- und Militärvereine usw.

Preußischer Landeskriegerverband, Kreis Altona. Dem Kreisverband gehören an: Kampfgemeinschaften von 1870/71; Verein deutscher Krieger von 1870/71; Allgemeiner Kriegerverein; Garde-Korpsverein für Altona u. Umgegend; Verein ehem. 8er. Altona; Verein ehem. 8er (Int. Regt. Herzog v. Holstein); Altona; Verein ehem. 8er (Regt. Königin); Altona; Verein ehem. 15er Husaren; Altona; Verein ehem. 8er (Regt. Graf Basse); Altona; Marine-Verein von 1868; Ottenser Kriegerverein von 1868; Militärische Kameradschaft Ottensen; Artillerieverein; Verein ehem. Baltikumer; Vereinigung „Nordmark“ ehem. Ostafrikaner und Ostasiaten. 1. Vors.: F. Rieckel. Fabrikant. Lagerstr. 124; 1. Schriftführer: A. Möller. Elmsbüttelerstr. 37; 1. Kass.: Führer: Th. Jacobs. Eidelstedterweg 5.

Verein deutscher Kampfgemeinschaften von 1870/71 in Altona. geg. 1871. Eintrittsgeld: 1 M. Beitrag: 10 Pf.

1.50 M. Vereinsheim: Pabst Gesellschaftshaus, Königstr. 185. 1. Vors.: A. Broemel. Kleine Gärtnerstr. 90; 1. Schriftführer: Pastor Thun; Kassierer: Hauschütt. Rektor a. D. Pinneberg. Chaussee 2.

Allgemeiner Kriegerverein zu Altona. geg. 18. April 1888. Eintreten kann jeder Kamerad, der Schicksalsgenossen einen achbaren Lebenswandel führt und in Altona, Hamburg sowie Um-